Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

das es vber slacht vnd trückhen=
lecht sy. Vnd setze es dan vber
den hert do sol auch kein stam
noch rauch sin. Vnd anders dan
simple holen. Nar nach nym auch
gut kruse mit essich dz gut
sy vnd starche vnd tu sie wider
vnder pulfer vber den hert vnd
las es aber wallen. Vnd tu dar
vnder als gros als ein nuss lu=
ter salz vnd also vil wassers vnd
las es sieden gemechlich vnde
versuch es vff einem hackmes=
ser. Vnd wan es dich hert ge=
nug duncket so hebe es herabe
vnd kere es zu zapfen mit bau
oley so ist es gerecht vnd gut.

Eyn wiss salbe.

Wilt du machen j wiss
salbe die do hort zu
einem geswollen zümpen oder
zu einem geswollen bein oder
arm fuss oder der ein hant mit
salbet. Wan sie derret vnd ver=
trybet alle geswilst. So nym
bly wiss vnd stoss den in einem
würtz stein vnd nim müscat
ein wenig myner wan dz bly=
wiss. Vnd stoss die zwey gar wol
mit einander. Vnd tu ein we=
nig baudoley dar vnder vnd me
rosen wasser ein wenig me vnd
rüre es faste. Vnd tu me baum=
oley vnd me rosen wasser. Vnd rü=
re es aber vnd tün es als dicke
biss dz es dich dicke oder du=
ne duncket vnd tüne ein we=
nig oster tauff auch dar vn=
der. Auch müstu sie als lan=
ge beren biss das wasser ime
gat das es nieman gesehen
mag. Es nemet wol ein halbe
dag zu rüren. So ist es gut.

Ein ander wiße salbe.

Tem was du heilen wilt balde
mit einer wißen salben gewiss=
lichen. Du solt nemen ein haf=
fen vnd tu dar in j gut mass essi=
ges vnd nym j ℔ tafel bly vnd
hencke das bly in den haffen an
einer snüwer vber den essich al=
so das das bly den essich mit en=
rüre. Vnd bedecke den haffen
wol mit laymen. Vnd las es iij
wochen stene. Also wirt das bly
weich dar nach nym das bly vß
vnd rybe es in einen andern haf=
fen. Vnd tüne baumoley dar zu
vnd j wenigen gampfers vnde
mische es zu samen vnd las es
her wallen vnd salbe da mit.

Aber j wiß pflaster.

Wiltu machen das wiß
pflaster. So nym iiij
lot wiß wahs vnd iiij lot wiß
hartzes. Vnd j lot bottern. Vnd
zerlasse das vnder einander vff
einer glüte. Vnd nym von iij
eyern das clar in ein becken vn=
de slahe das mit einer birchen
rüten biss das es schümende wer=
den. Vnd wan es also vol schü=
mes wirt. So schütte die vorge=
nate stücke alle dar ime. Vnd be=
re es dan an einer wermen mit
dem eyer schüme biss das der
schüme gantz dar ime gange.
Vnd wil es dir zu vast an den
henden kleben. So nym baudoley
vnd bestriche die hende da mit.
Das pflaster ist gut zu allen
schaden. Wiltu ~~gut~~ nu die
salbe machen die zu de ~~zumpen~~
pflaster gehoret. So nym
vom dryen eyern das clare.